



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

27. März 2026

Kloster Ochsenhausen

Im April startet das Kloster Ochsenhausen in die Saison

Am 1. April eröffnet das Kloster Ochsenhausen die Besuchersaison. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg nehmen ihr Führungsangebot im Konventbau wieder auf: Besucherinnen und Besucher erhalten bei der klassischen Klosterführung Einblicke in das barocke Konventgebäude des ehemaligen Benediktinerklosters. Auch das Klostermuseum ist wieder geöffnet. Diese Saison setzen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zudem ein Zeichen für mehr Bildungsgerechtigkeit: Schulklassen erhalten 2026 freien Eintritt ins Klostermuseum.

Geschichte erleben

Kloster Ochsenhausen zählt zu den beeindruckendsten Klosteranlagen der Oberschwäbischen Barockstraße. Ab Mittwoch, 1. April, begrüßt die einstige Benediktinerabtei wieder ihre Besucherinnen und Besucher in ihren altehrwürdigen Hallen. Ein Blick hinter die historischen Klostermauern des Konventbaus ist im Rahmen der klassischen Führung möglich: Der Rundgang mit Prälatur, Fischertreppenhaus und Refektorium findet dienstags bis samstags jeweils um 14.00 Uhr statt. Zudem können die Gäste im Klostermuseum, das sich im Südflügel des Fürstenbaus befindet, 700 Jahre Klostersgeschichte entdecken. Das Museum steht von Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von 12.00 bis 17.00 Uhr wieder allen Interessierten offen.

Führungsangebot eröffnet neue Perspektiven

In der neuen Saison erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein vielfältiges Führungsangebot. Die Führung „Oberschwäbische Ingenieurbaukunst“ widmet sich dem ausgeklügelten Wassersystem der Mönche. Der Krummbach war die Lebensader



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

27. März 2026

der Klosteranlage. Sein Wasser wurde zum Betrieb eines Pumpwerks, für das Mahlen von Getreide, die Brandbekämpfung und die Seuchenabwehr genutzt. Die Führung „Himmelsblick und Welterkundung“ zeigt ein technisches Meisterwerk des 18. Jahrhunderts: Die Benediktiner von Ochsenhausen errichteten die erste Sternwarte im süddeutschen Raum. Neu im Programm ist die Führung „Barocke Schätze“ im Klostermuseum. Kostbare und kulturhistorisch bedeutende Skulpturen, Gemälde, Textilien und Reliquien zeichnen ein prachtvolles Bild des barocken Klosterlebens in Ochsenhausen. Beim Rundgang erhalten Interessierte einen spannenden Einblick in die Blütezeit des Klosters im 17. und 18. Jahrhundert. Alle Führungstermine sind online unter www.kloster-ochsenhausen.de zu finden.

Freier Eintritt ins Klostermuseum für Schulklassen

Mit der neuen Saison fällt zudem der Startschuss für ein Pilotprojekt. Schulklassen erhalten freien Eintritt in das Klostermuseum. Dafür ist lediglich eine vorherige Anmeldung notwendig. Die Staatlichen Schlösser und Gärten möchten mit diesem Angebot das Kloster als außerschulischen Lernort stärken. Ergänzend können Schülerinnen und Schüler bei einer Schnitzeljagd durch das Museum die Geschichte der Benediktinerabtei auf spielerische Weise entdecken.

Service und Information

Kloster Ochsenhausen

Öffnungszeiten

Konventsgebäude

Prälatur, Fischertreppenhaus, Refektorium

Eine Besichtigung ist nur im Rahmen einer Führung möglich.

Klassische Klosterführung

1. April bis 31. Oktober

Di – Sa 14.00 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

27. März 2026

Klostermuseum

1. April bis 31. Oktober

Di – So 12.00 bis 17.00 Uhr

Preise

Klassische Klosterführung

Erwachsene 7,00 €

Ermäßigte 3,50 €

Familien 17,50 €

Klostermuseum

Erwachsene 4,00 €

Ermäßigte 2,00 €

Familien 10,00 €

Kombiticket Konventsgebäude und Klostermuseum

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigte 4,50 €

Familien 22,50 €

Sonderführungen

Das Wassersystem im Kloster Ochsenhausen

Oberschwäbische Ingenieurbaukunst

Sonntag, 19. April, 15.00 Uhr

Erwachsene 8,00 €, Ermäßigte 4,00 €

Dauer: 1,5 Stunden

Die historische Sternwarte in Kloster Ochsenhausen

Himmelsblick und Welterkundung

Samstag, 25. April, 11.00 Uhr

Erwachsene 8,00 €, Ermäßigte 4,00 €

Dauer: 1,5 Stunden

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

27. März 2026

Das Klostermuseum im Kloster Ochsenhausen

Barocke Schätze

Sonntag, 3. Mai, 14.00 Uhr

Erwachsene 7,00 €, Ermäßigte 3,50 €

Dauer: 1 Stunde

Alle Führungstermine sind online unter www.kloster-ochsenhausen.de zu finden.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

27. März 2026

Kontakt

Kloster Ochsenhausen

Schlossbezirk 4/1

88416 Ochsenhausen

Telefon +49(0)73 52.94 14 60

info@kloster-schussenried.de

www.kloster-ochsenhausen.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Haben Sie Interesse an der Arbeit der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg? Erfahren Sie mehr in der Jahrespublikation 2026 unter www.schloesser-und-gaerten.de oder scannen Sie den QR-Code.



Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.